



## Protokoll Nr. 01/2026

### Gemeindeversammlung - Gemeinde Masein

06. Mai 2026, 20.15 – 22.50 Uhr

---

**Anwesend:** Jannine Brijker (JB) Präsidentin, Vorstandmitglieder: Sarna Bernet (SB) Helen Gartmann Behan (HG), Rico Nicca (RN), Beat Bislin (BB), Gemeindeganzlist: Markus Giger (GI) (ohne Stimmrecht), Gäste: Marcel Kunfermann und Daniel Lanicca (Gemeinde Flerden) und Salome Fravi (hûs Architektur)

73 stimmberechtigte Maseiner/innen: **Total 78 Stimmberechtigte**

**Entschuldigt:** Einige Maseinerinnen und Maseiner haben sich entschuldigt.

#### Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler/-innen
  2. Jahresrechnung 2025 und Revisionsbericht
  3. Meliorationsstrassen Flerden/Tschappina (Strassenteil Martinsruh) – Antrag Verpflichtungskredit von CHF 70'000
  4. Wasserversorgung Unterdorf nach Cresta – Antrag Verpflichtungskredit von CHF 100'000
  5. Motion FC Thusis/Cazis (FCTC) – Antrag Finanzierung Kunstrasen von CHF 34'000
  6. Informationen aus den Departementen
  7. Information Varia
- 

### 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzählenden

Die Gemeindepräsidentin begrüsst die anwesenden Maseinerinnen und Maseiner. Sie erinnert an den Umgang mit dem Protokoll, das gemäss Gemeindegesetz nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufgelegt wird. Das Protokoll der Versammlung vom 28. November 2025 wurde entsprechend publiziert. Es sind keine Einsprachen eingegangen, womit das Protokoll automatisch genehmigt ist. Bezüglich Aufführung der Namen im Protokoll gilt folgender Grundsatz: In der Regel werden keine Namen erwähnt, da es sich um ein Beschlussprotokoll handelt. Bei speziellen Anträgen/Aufträgen werden die Namen aufgeführt, ausser der/die Antragstellende stellt von sich aus klar, dass er/sie das nicht will.

Als Stimmzählende schlägt JB Irmgard Gartmann und Kaspar Bernet vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Die Stimmzähler/-innen werden einstimmig gewählt.

Die Gemeindepräsidentin blickt auf das Jahr 2025 zurück und stellt fest, dass es trotz anfänglicher Befürchtungen finanziell überraschend positiv verlief. Unerwartet hohe Steuereinnahmen führten zu einem deutlich geringeren Defizit als geplant. Diese Entwicklung wird jedoch als ausserordentlich betrachtet, nicht als Trend.

Sie bedankt sich für das Vertrauen der Bevölkerung, insbesondere für die klare Zustimmung zum Projekt zur Sanierung und Umnutzung des alten Schulhauses. Dieses Projekt sei



wichtig für die zukünftige Gemeindearbeit, und der bevorstehende Umzug in die neuen Räume im Juli werde dringend benötigte Entlastung bringen.

Die Präsidentin betont ihren Stolz auf den starken Zusammenhalt in der Gemeinde, der sich besonders 2025 gezeigt habe – sowohl in erfreulichen Momenten als auch angesichts mehrerer trauriger Verluste im Dorf. Die gegenseitige Unterstützung habe vielen Trost gespendet.

Abschliessend spricht sie ihre Wertschätzung für die Gemeinschaft aus und wünscht eine respektvolle Gemeindeversammlung.

### **Antrag aus der Versammlung**

Aus der Versammlung wird der Antrag gestellt, die Abstimmung Traktandum 5 – Motion FCTC – schriftlich abzustimmen. Die Versammlung stimmt dem Antrag mit 54 Ja-Stimmen, 20 Gegenstimmen und 1 Enthaltung zu (3 Stimmen fehlen).

## **2. Jahresrechnung 2025**

GI erläutert das Gesamtergebnis und macht auf einige Sonderfaktoren aufmerksam. Die Erfolgsrechnung schliesst bei Ausgaben von CHF 2'926'912.42 und Einnahmen von CHF 2'915'566.99 mit einem Verlust von CHF 11'345.43 ab.

Bei der Investitionsrechnung belaufen sich die Ausgaben auf CHF 87'488.40 und die Einnahmen auf CHF 92'866.00. Dies ergibt Nettoinvestitionseinnahmen von CHF 5'377.60. GI erläutert die wichtigsten Abweichungen vom Budget und begründet diese.

Helen Stricker beantragt im Namen der GPK die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes und des Kanzlisten. Sie bedankt sich im Namen der GPK beim Vorstand und der Verwaltung für die kompetente Arbeit.

Fragen aus der Versammlung konnten beantwortet werden.

Abstimmung Genehmigung Jahresrechnung 2025: JA einstimmig



### **3. Meliorationsstrassen Flerden/Tschappina (Strassenteil Martinsruh) – Antrag Verpflichtungskredit von CHF 70'000**

Die Gemeinde Flerden erneuert als Bauherrin in diesem Jahr die Güterstrasse ab der Abzweigung bei der Posthaltestelle Martinsruh bis zum Hof Quadra. Ein Abschnitt von rund 214 m ab der Abzweigung Martinsruh liegt jedoch auf dem Gemeindegebiet von Masein.

Dieser Strassenteil befindet sich im Eigentum der Gemeinde Masein, wurde aber ebenfalls im Rahmen des Meliorationsprojekts berücksichtigt und wird anteilig mit rund 65 % durch Bund und Kanton finanziert. Die Bauarbeiten beginnen am 18. Mai 2026.

**Investitionskosten Gemeinde bei Mitwirken:** CHF 63'490 (35% von CHF 181'400)

Der Gemeindevorstand erachtet eine Beteiligung am Projekt derzeit als nicht angezeigt. Dies ist insbesondere auf die unsichere finanzielle Situation der Gemeinde sowie auf die fehlende strategische Priorisierung des Projekts zurückzuführen.

#### **Antrag des Gemeindevorstandes**

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung die Ablehnung des Verpflichtungskredites über CHF 70'000.

#### **Erläuterungen in der Versammlung**

Die Vertreter der Gemeinde Flerden, Marcel Kunfermann und Daniel Lanicca, informieren über die Situation und entschuldigen sich für die kurzfristige Behandlung des Geschäfts. Wesentliche Punkte aus ihren Ausführungen:

- Begründung der gewählten Bauausführung «von unten».
- Betonung, dass es sehr wertvoll wäre, den Maseiner Strassenabschnitt jetzt zu sanieren, da die übrigen Arbeiten ohnehin stattfinden
- Angebot Flerdens, die Kosten für Masein zinslos vorzustrecken, mit Rückzahlung in einem Zeitraum von 1 bis 10 Jahren
- Hinweis, dass Flerden unter zeitlichem Druck steht

Frage aus der Versammlung ob der Strassenabschnitt an Flerden «verschenkt» werden könne.

#### Abstimmung Meliorationsstrassen Flerden/Tschappina:

JA ich stimme der Beteiligung zu – 41 -Stimmen  
NEIN ich lehne ab und folge dem VS – 31 Stimmen  
Enthaltungen – 3 Stimmen  
(3 Stimmen fehlen)

41 sagen JA – Kredit ist angenommen.



### **Hinweise zum weiteren Vorgehen**

- Aus der Versammlung kommt der Hinweis, dass der Baubeginn vor Ablauf der Beschwerdefrist liegt. RN stellt klar, dass das Risiko bei der Gemeinde Flerden liegt.
- Der Verpflichtungskredit von CHF 70'000 wird im Budget 2027 berücksichtigt.
- Abklärungen zur Finanzierung und zur konkreten Modalität der Kostenübernahme werden noch erfolgen.

### **Antrag aus der Versammlung**

Aus der Versammlung wird der Antrag gestellt zu prüfen, ob ein Verschenken des betroffenen Strassenabschnitts an die Gemeinde Flerden möglich ist.

Der Antrag wird entgegengenommen und vom Gemeindevorstand zur Prüfung weiterbearbeitet.

## **4. Wasserversorgung Unterdorf nach Cresta – Antrag Verpflichtungskredit von CHF 100'000**

Die Pomatti Immobilien AG plant den Bau einer neuen privaten Wasserleitung von der Quellfassung bei der Säge im Unterdorf bis zum Schloss Tagstein. Teilabschnitte der Leitungsführung werden gleichzeitig vom EWZ für die Verlegung von Leerrohren genutzt. Die Ausführung der Arbeiten ist für das Jahr 2027 vorgesehen.

Die Gemeinde prüft derzeit eine Mitwirkung am Projekt, indem die bestehende, nicht datierte Trinkwasserzuleitung vom Unterdorf nach Cresta im gleichen Zuge ersetzt wird.

### **Investitionskosten für die Gemeinde:**

- Bei Beteiligung im Jahr 2027: CHF 90'000 (+/- 15%)
- Bei späterem, separatem Ersatz: CHF 174'000 (+/- 25%)

### **Antrag des Gemeindevorstandes**

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Verpflichtungskredites über CHF 100'000.

### Abstimmung Wasserversorgung Unterdorf nach Cresta:

JA-Stimmen - 77

NEIN-Stimmen - 0

Enthaltungen – 1



## **5. Motion FC Thusis/Cazis (FCTC) – Antrag Finanzierung Kunstrasen von CHF 34'000**

Der FC Thusis-Cazis (FCTC) stellt das Projekt kurz vor und erklärt, warum CHF 10'000 nicht ausreichen, sondern CHF 34'000 nötig sind: Das Projekt kostet insgesamt 1,6 Mio, 950'000 davon sollen über Gemeindebeiträge finanziert werden. Die Verteilung der Kosten an die Gemeinden wurde basierend auf dem Bevölkerungsanteil der Gemeinde in der Region Viamala berechnet.

Das Projekt beinhaltet die Erneuerung der bestehenden Infrastruktur und die Erstellung eines Kunstrasens, damit der Überbelastung des Trainings- und Spielbetriebs entgegengewirkt werden kann.

Der Gemeindevorstand legt seine Gedanken zu Investitionen und Unterstützungsbeiträgen dar und erklärt warum CHF 34'000 für den FCTC das Gemeindebudget für Sport und Kulturvereine übersteigt. Der Gemeindevorstand unterstützt das Projekt mit CHF 10'000, ist aber der Meinung, dass die Beiträge in einem ausgewogenen Verhältnis an die Vereine verteilt werden sollen.

### **Antrag des Gemeindevorstandes**

Ablehnung des Antrags FCTC zur Finanzierung des Kunstrasenprojektes.

**JA** = ich stimme der Finanzierung zu und genehmige die zusätzlichen CHF 24'000 (10'000 bereits durch den Gemeindevorstand bewilligt).

**NEIN** = Ich folge dem Antrag des Gemeindevorstandes und lehne die zusätzliche Finanzierung von CHF 24'000 ab.

Nach einer intensiven Diskussion kommt es zur Abstimmung.

### Abstimmung Antrag Finanzierung Kunstrasen (Absolutes Mehr = 40 Stimmen)

JA – 39 Stimmen

NEIN – 39 Stimmen

Enthaltungen – 0 Stimmen

Somit ist die zusätzliche Finanzierung von CHF 24'000 abgelehnt.

## **6. Information aus den Departementen**

### **Departement Werkfach**

RN orientiert die Versammlung über folgende Themen:



### **Projekte 2026**

- Erneuerung Wasserversorgung Teil 2 Flerden
- Evtl. Ausführung Erschliessung Oberdorf
- Ersatz Tische und Bänke Feuerstelle Ried
- Planung Sanierung Heinzenbergstrasse 2027 mit Bushaltestelle
- EWZ Erschliessung Dorf Etappe 1
- Planung Ersatz Wasserleitung Unterdorf nach Cresta
- Mögliche Übergabe von Gemeindestrassen an Kanton

### **Departement Baufach**

BB orientiert kurz über diverse bewilligte und geplante Bauprojekte. Im 2025 sind 20 Baugesuche, 7 Bauanzeigen und 3 Vorprojekte eingegangen.

Ebenfalls zeigt BB den Anwesenden die neue eBau Plattform (elektronisches Baubewilligungsverfahren) und deren Möglichkeiten auf.

Zudem geht BB noch kurz auf die Vorprojekte ein.

### **Departement Wald/Abfall**

#### **Neophyten-Bekämpfungsanlass**

HG weist auf den Neophyten-Bekämpfungsanlass vom Samstag, 09. Mai 2026 hin und lädt alle Interessierten dazu ein.

### **Departement Schulfach**

#### **Neue Lehrperson**

SB orientiert über die Neuanstellung von Moana Gubser. Moana Gubser vertritt ab SJ 26/27 für 1 Jahr Pierina Hefti, welche 1 Jahr Pause macht.



## 6. Information und Varia

JB orientiert über folgende Themen:

### **Sanierung und Umnutzung Altes Schulhaus - Mehrkosten**

Salome Fravi orientiert über den aktuellen Stand und geht auf die Mehrkosten ein

Die Architektin informiert über den aktuellen Stand der Sanierung und Umnutzung des Alten Schulhauses. Gegenüber dem bewilligten Kostenvoranschlag von 550'000 Franken fallen aufgrund nicht vorhersehbarer Befunde – insbesondere Asbestfunden und notwendigen Anpassungen an der Dachkonstruktion – zusätzliche Kosten von rund 50'000 Franken an.

Da diese Arbeiten gesetzlich bzw. bautechnisch zwingend notwendig sind und die Gemeinde keinen Ermessensspielraum hat, handelt es sich um gebundene Kosten. Ein Nachtragskredit ist daher nicht erforderlich. Die dokumentierten Zusatzarbeiten stellen weiterhin die kostengünstigste umsetzbare Lösung für das Alte Schulhaus dar.

### **Demission Helen Gartmann Behan**

JB informiert, dass Helen Gartmann Behan per Ende 2026 demissioniert. Interessierte Maseinerinnen und Maseiner dürfen sich gerne beim Vorstand melden.

Masein, 06. Mai 2026

**Gemeindepräsidentin**

Jannine Brijker

**Aktuar**

Markus Giger  
Gemeindekanzlist